

Wien, am 27. April 1912.

Hochverehrtes Frl. College!

Ich habe leider kein Glück gehabt, Sie heute auf der Univ. bibliothek zu treffen und muss, da die Sache einige Eile hat, mir erlauben, Sie schriftlich zu belästigen.

Der Rektor hat mir (da die offizielle Genehmigung des „Akademischen Chores“ nunmehr erfolgt ist) gestattet, öffentliche Aufrufe an die Studentenschaft zum Beitritt in unsren Chor an mehreren Stellen der Aula zu plakätieren. Ich erlaube mir, Ihnen den Entwurf eines solchen beiliegend mit der Bitte zuzusenden, mir zu gestatten, Ihren Namen darunter setzen zu dürfen.

Ich erwarte mir davon eine Wirkung auf die Studenten, sodass wir bald hoffentlich mit den Proben werden beginnen können. Eine vorigen Mittwoch abgehaltene informative Vorprobe (Stimm-

prüfung hat immerhin eine ziemlich lebhaftete Beteiligung gezeigt.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mir die neuerliche Bitte erlauben, in den Kreisen Ihrer doch so ausgedehnten wertan Bekanntschaft für den „Akademischen Chor“ werben zu wollen. Wir wenden uns gewiss nicht bloss an die jungen Leute, sondern an die akademischen Kreise überhaupt; jene Aufrufe sind ja bloss ein einziger erster Schritt, dem andere bald folgen werden, um aus allen beteiligten Kreise Sänger und Sängerinnen zu gewinnen.

Ich kann nur (da die Arbeit bisher mir ganz allein zugefallen ist) nicht alles auf einmal tun und werde froh sein, wenn in der in 14 Tagen einzuberufenden Konstituierenden Versammlung ein Ausschuss gewählt werden wird, der mir diese administrativen, nüchternen Arbeiten abnimmt.



Damit sind aber meine Bitten noch nicht  
zu Ende!

Wären Sie wohl, verehrtes Fräulein, geneigt,  
die Präsidentenstelle des „Akademischen Chores“  
zu übernehmen? Ich verhehle zwar nicht, dass  
damit für den Anfang immerhin ein kleines Opfer  
an Zeit, insbesondere die Anwesenheit bei einigen  
Sitzungen verbunden sein wird, hoffe aber doch,  
dass es Ihnen möglich und gefällig sein möchte,  
dieses Amt zu übernehmen.

*Ich verbleibe mit herzlichem Gruß*

*Ihr in Hochachtung*

*ganz ergeben*

*O. J. J.*



